
Lösungen zu Übungsblatt 5

Aufgabe 1. In einem ausgewählten Ort scheint an 55 % aller Tage die Sonne und es ist niederschlagsfrei, an 25 % aller Tage ist es bewölkt aber niederschlagsfrei und an 20 % aller Tage regnet es ununterbrochen. Ein Bewohner dieses Ortes schaut jeden Morgen ehe er das Haus verlässt aus dem Fenster. Falls es regnet, nimmt er mit Wahrscheinlichkeit 90 % seinen Regenschirm mit (er ist vergesslich), falls es bewölkt ist aber nicht regnet, nimmt er mit Wahrscheinlichkeit 50 % seinen Regenschirm mit (er ist unsicher) und falls die Sonne scheint, nimmt er mit Wahrscheinlichkeit 15 % seinen Regenschirm mit (er ist Pessimist).

- Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass diese Person das Haus mit Regenschirm verlässt.
- Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Sonne scheint, wenn diese Person am Morgen das Haus mit dem Regenschirm verlässt.

Lösung:

Wir bezeichnen mit A das Ereignis

A : der Bewohner des Ortes verlässt das Haus mit Regenschirm

und betrachten zudem die Ereignisse

R : es regnet an diesem Tag

W : es ist bewölkt aber niederschlagsfrei an diesem Tag

S : es scheint die Sonne an diesem Tag

Wir wissen

$$p(R) = 0.20, \quad p(W) = 0.25, \quad p(S) = 0.55$$

und

$$p(A|R) = 0.90 \quad p(A|W) = 0.50, \quad p(A|S) = 0.15$$

- Gesucht ist $p(A)$. Nach dem **Satz von der totalen Wahrscheinlichkeit** gilt

$$\begin{aligned} p(A) &= p(A|R) \cdot p(R) + p(A|W) \cdot p(W) + p(A|S) \cdot p(S) \\ &= 0.90 \cdot 0.20 + 0.50 \cdot 0.25 + 0.15 \cdot 0.55 \\ &= 0.18 + 0.125 + 0.0825 \\ &= 0.3875 \end{aligned}$$

Die fragliche Person geht also mit einer Wahrscheinlichkeit von 38.75 % mit Regenschirm aus dem Haus.

b) Gesucht ist $p(S|A)$. Nach dem **Satz von Bayes** gilt

$$\begin{aligned} p(S|A) &= \frac{p(A|S) \cdot p(S)}{p(A)} \\ &= \frac{0.15 \cdot 0.55}{0.3875} = \frac{0.0825}{0.3875} \\ &\approx 0.2129 \end{aligned}$$

(wobei wir bereits das Ergebnis aus Teil a) ausgenutzt haben). Die Wahrscheinlichkeit dafür, dass die Sonne scheint, wenn der Bewohner das Haus mit Regenschirm verlässt, beträgt also ca. 21.3 %.

Aufgabe 2. Wird eine Produktionsanlage am Morgen vor Beginn ihres Einsatzes gewartet, so beträgt die Wahrscheinlichkeit, dass sie an diesem Tag ausfällt, 0.60 %, wird die Wartung unterlassen, so beträgt sie 8.00 %.

Aus Bequemlichkeit lässt der verantwortliche Wartungsingenieur die morgendliche Wartung mit einer Wahrscheinlichkeit von 20.00 % ausfallen.

- a) Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Produktionsanlage an einem gegebenen Tag ausfällt?
- b) Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass die Produktionsanlage an diesem Tag nicht gewartet wurde, wenn sie ausfällt?
- c) Ein anderer Ingenieur übernimmt die Urlaubsvertretung des Wartungsingenieurs. In der Zeit seiner Urlaubsvertretung beträgt die Wahrscheinlichkeit, dass die Produktionsanlage an einem gegebenen Tag ausfällt, genau 1.49 %.

Mit welcher Wahrscheinlichkeit lässt dieser Ingenieur die tägliche Wartung ausfallen?

Lösung:

- a) Wir betrachten die beiden Ereignisse

W : die Maschine ist an einem gegebenen Tag gewartet

A : die Produktionsanlage fällt an einem gegebenen Tag aus

Wir wissen

$$\begin{aligned} p(\overline{W}) &= 0.2, & \text{also } p(W) &= 0.8 \\ p(A|W) &= 0.006 & p(A|\overline{W}) &= 0.08 \end{aligned}$$

Damit können wir den **Satz von der totalen Wahrscheinlichkeit** anwenden und erhalten

$$\begin{aligned} p(A) &= p(A|W) \cdot p(W) + p(A|\overline{W}) \cdot p(\overline{W}) \\ &= 0.006 \cdot 0.8 + 0.08 \cdot 0.2 \\ &= 0.0208 \end{aligned}$$

Die Wahrscheinlichkeit dafür, dass die Produktionsanlage an einem gegebenen Tag ausfällt, beträgt also 2.08 %.

- b) Mit den Bezeichnungen und den Ergebnissen aus Teil a) suchen wir die Wahrscheinlichkeit $p(\overline{W}|A)$. Dazu verwenden wir den **Satz von Bayes**:

$$\begin{aligned} p(\overline{W}|A) &= \frac{p(A|\overline{W}) \cdot p(\overline{W})}{p(A)} \\ &= \frac{0.08 \cdot 0.2}{0.0208} \\ &\approx 0.7692 \end{aligned}$$

Mit einer Wahrscheinlichkeit von 76.92 % wurde die Maschine also an einem Tag, an dem sie ausfällt, nicht gewartet.

- c) Wir betrachten nun die Ereignisse

V : die Maschine ist an einem von der Vertretung gegebenen Tag gewartet

A : die Produktionsanlage fällt an einem gegebenen Tag aus

Wie in Teil a) gilt

$$p(A|V) = 0.006, \quad p(A|\overline{V}) = 0.08$$

Gesucht ist $p(\overline{V})$, und bekannt ist, dass $p(A) = 0.0149$. Nach dem Satz von der totalen Wahrscheinlichkeit gilt

$$p(A) = p(A|V) \cdot p(V) + p(A|\overline{V}) \cdot p(\overline{V})$$

Setzen wir $x = p(\overline{V})$, so gilt $p(V) = 1 - x$, und damit erhalten wir die Gleichung

$$0.0149 = 0.006 \cdot (1 - x) + 0.08 \cdot x = 0.006 + 0.0740 \cdot x$$

also

$$0.0089 = 0.074 \cdot x$$

und damit

$$x = 0.1203$$

Der Vertretungsingenieur lässt also mit einer Wahrscheinlichkeit von 12 % die tägliche Wartung ausfallen.

Beachten Sie, dass für diesen Aufgabenteil die Ergebnisse aus den Teilen a) und b) über W nicht herangezogen werden können, da sich diese auf den Wartungsingenieur, nicht auf seine Vertretung, beziehen.

Aufgabe 3. Zeigen Sie, dass für drei Ereignisse $A, B, C \in \mathcal{A}$ mit $p(A) > 0, p(B) > 0$ und $p(C) > 0$ die folgende Formel gilt:

$$p(A \cap B \cap C) = p(A) \cdot p(B|A) \cdot p(C|(A \cap B))$$

Lösung:

Wir betrachten die rechte Seite und wenden darauf die definierende Formel für bedingte Wahrscheinlichkeiten an:

$$\begin{aligned} p(A) \cdot p(B|A) \cdot p(C|A \cap B) &= p(A) \cdot \frac{p(B \cap A)}{p(A)} \cdot \frac{p(C \cap A \cap B)}{p(A \cap B)} \\ &= p(A) \cdot \frac{p(A \cap B)}{p(A)} \cdot \frac{p(A \cap B \cap C)}{p(A \cap B)} \\ &= p(A \cap B \cap C) \end{aligned}$$